

NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Vaduz 2030

Weitsichtig und verantwortungsvoll gegenüber künftigen Generationen.

VISION DER GEMEINDE VADUZ FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Wir nehmen unsere Zukunft in die Hand, stärken unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt und erhalten einen für alle wertvollen Lebensraum. Wir denken verantwortungsvoll, partnerschaftlich und integral und verstehen uns als Teil eines Zusammenspiels von globalen, regionalen und kommunalen Zusammenhängen.

Wir bauen auf den Werten unserer Vorfahren auf, fokussieren mit unserem Handeln auf eine gesunde Gesellschaft und respektieren dabei die Grenzen unserer natürlichen Ressourcen. Die Interessen und die Erhaltung der Lebensgrundlagen sowie der Handlungsfähigkeit künftiger Generationen stehen im Zentrum unseres Tuns.

WAS KANN JEDE UND JEDER EINZELNE VON UNS TUN?

Es wird immer wieder gesagt, dass jeder etwas tun kann, um die Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Diverse Umfragen und Untersuchungen zeigen, dass es am Ende vor allem auf das gemeinsame Handeln ankommt.

Jeder ist gefragt, aber gemeinsam sind wir stärker. Der erste Schritt ist, sich am gemeinsamen Dialog zu Nachhaltigkeit zu beteiligen oder sich bei einem Projekt zu engagieren.

Kontakt:
Martin Laukas
Nachhaltigkeitsbeauftragter der Gemeinde Vaduz
Telefon +423 237 78 65
www.vaduz.li/vaduz2030

Handlungsfeld

1

ZUKUNFTSFÄHIGER RAUM

- Weniger Abfall
- Nachhaltiges Bauen
- Alternative und nachhaltige Materialien
- Schutz der natürlichen Umwelt
- Begegnungsräume für die Bevölkerung



Handlungsfeld

2

GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

- Prinzip «niemanden zurücklassen»
- Zusammenhalt zwischen Generationen stärken
- Neue und bezahlbare Wohnformen
- Integration und Chancengleichheit
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Wissen über Nachhaltigkeit in den Schulen
- Gesundheitsförderung
- Mehr Kultur



MIT FÜNF HANDLUNGSFELDERN ZUM ZIEL

Im Zentrum der Nachhaltigkeitsstrategie stehen fünf definierte Handlungsfelder. Damit die Vision und die Ziele der Nachhaltigkeitsstrategie umgesetzt werden können, setzt die Gemeinde eine Nachhaltigkeits-

kommission bestehend aus sieben Mitgliedern ein. Die Mitglieder setzen sich aus den Bereichen Gemeinde, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zusammen.



Handlungsfeld

4

POLITISCHE INSTITUTIONEN UND ZUSAMMENLEBEN

- Nachhaltigkeitskommission
- Attraktives Vereinsleben
- Gemeinde als Vorbild
- Finanzielle Mittel für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie
- Vernetzung
- Monitoring für Nachhaltigkeit
- Soziales Engagement / Ehrenamt



Handlungsfeld

5

KOOPERATIONEN UND PARTNERSCHAFTEN

- Zusammenspiel Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Politik
- Aktiver Austausch der Gemeinden
- Klare Kommunikation
- Bevölkerungsbeteiligung
- Drehscheibe für Nachhaltigkeit in der Region



Handlungsfeld

3

WOHLSTAND

- Erneuerbare Energie
- Weniger CO₂-Ausstoss
- Weniger motorisierter Individualverkehr, mehr Langsamverkehr
- Nachhaltiger Tourismus
- Attraktiver Dorfkern
- Lokale Geschäfte, Dorfläden
- Nachhaltiger Konsum
- Nachhaltige Anlagestrategien
- Attraktive Bedingungen für Start-ups



LAUFENDE PROJEKTE DER GEMEINDE VADUZ

Vaduz ist Energiestadt mit dem European Energy Award Gold Label und seit Oktober 2020 Liechtensteins erste Fair Trade Town. Punktuelle Nachhaltigkeit ist aber noch nicht nachhaltig genug. Aus diesem Grund befasst sich Vaduz schon länger mit diesem Thema und dessen Bedeutung für das tägliche Handeln in einer Gemeinde.

Zahlreiche Projekte, die bereits heute umgesetzt werden, haben einen nachhaltigen Grundgedanken und entsprechen den Handlungsfeldern der Nachhaltigkeitsstrategie. Die Liste ist nicht abschliessend, denn es kommen laufend Projekte hinzu.

Handlungsfeld 1



ZUKUNFTSFÄHIGER RAUM

Beispiele aktuell laufender Projekte zu den SDGs 6, 12, 13, 14 und 15

- Vaduz ist Energiestadt Gold
- Vaduz ist Fair Trade Town
- Initiative «Lokal+Fair»
- Vaduzer Ernährungsfeld zur Förderung von lokalen Produkten
- «Vadoz summt» – Projekt zur Förderung von Biodiversität
- Obstbaumaktion
- Bekämpfung von Neophyten
- Sonnenstrom-Anteilscheine – Projekt zur Förderung von Solarstrom
- Förderung von Energiesparmassnahmen bei Bauten
- EnergieVision (Verein integrity.earth)
- Hol- und Bringtage
- Die Gemeinde hat einen Beschaffungsstandard (Energiestadt 2021)
- Die Gemeinde handelt nach dem Prinzip «wenn möglich reparieren, sonst ersetzen»

Handlungsfeld 2



GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

Beispiele aktuell laufender Projekte zu den SDGs 1, 2, 3, 4, 5 und 10

- «Vadoz macht fit» zur Förderung der Gesundheit
- Kooperation und Unterstützung des Vereins «Ackerschaft» und des Bildungsprogramms «Gemüseackerdemie»
- Förderung des Projekts «PepperMINT»
- Laufende Kulturförderungen auch für neue Projektideen («Light Festival» Vaduz, Country & BBQ-Festival etc.)
- Förderung für hindernis- und altersgerechtes Bauen (LEA-Label)
- 1 x 1 des Energiesparens (Module in den Basisstufen der Schulen Vaduz)
- Seniorencafé, Seniorenausflug
- Vadozner Huus
- Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe (Gemeinden sind Träger), bietet verschiedene Angebote für Senioren (Kontakt- und Beratungsstelle, Seniorentaxi, Senioren helfen Senioren, usw.)
- Mehrere Institutionen für die Kinderbetreuung werden unterstützt (Verein Kindertagesstätten FL, Kinderroase, usw.)
- Unterstützung «Erwachsenenbildung»

Handlungsfeld 3



WOHLSTAND

Beispiele aktuell laufender Projekte zu den SDGs 7, 8, 9 und 11

- Vaduz ist Energiestadt Gold
- Vaduz ist Fair Trade Town
- Ortsbus und Ortstaxi Vaduz
- Förderung «Bus-Abonnemente»
- Ernährungsfeld Vaduz
- Sonnenstrom-Anteilscheine – Projekt zur Förderung von Solarstrom
- Alle gemeindeeigenen Gebäude werden mit Lie-Strom Natur oder Natur plus versorgt
- Energiebuchhaltung, Massnahmenkatalog, Absenkpfad, usw.
- Ausgesuchte öffentliche Bauten werden mit Biogas versorgt
- Ausbau Fernwärmenetz (mit LGV); Anschluss gemeindeeigene Bauten
- Unterstützung Veloverleih (mit Liemobil)
- Ausbau Fahrradwegnetz und Abstellanlagen
- Elektrovelos werden für Betriebsfahrten zur Verfügung gestellt
- Erreichbarkeit der Gemeinde (Online-Schalter)
- Nachhaltige Anlagestrategien

Handlungsfeld 4



POLITISCHE INSTITUTIONEN UND ZUSAMMENLEBEN

Beispiele aktuell laufender Projekte zum SDG 16

- Vadozner Huus
- Bürgergespräche «Miteinander in Vaduz»
- Quartierplätze (Richtplan der Räumlichen Entwicklung)
- Unterstützung für Quartierfeste
- Auszeichnung für langjährige Vereinstätigkeiten
- Anerkennung von Freiwilligenarbeit (Zertifikat)
- Parteienförderung

Handlungsfeld 5



KOOPERATIONEN UND PARTNERSCHAFTEN

Beispiele aktuell laufender Projekte zum SDG 17

- Diverse Kooperation z. B. Swiss Fair Trade, Agglomeration Werdenberg-Liechtenstein, Internationale Bodensee-Konferenz, Raum+
- Initiative «Lokal+Fair»
- Ernennung Nachhaltigkeitsbeauftragter, Installation Arbeitsgruppe, Unterstützung Verein, usw.
- Austausch mit Nachbargemeinden

«Wir wollen nachhaltig sein – ganz konkret und gemeinsam.»

Bürgermeister Manfred Bischof

